

Siegelring / Wappenring

Handelt es sich bei einem Siegelring um einen Wappenring, so stellt sich grundsätzlich immer die Frage nach der **Führungsberechtigung** (siehe www.zum-kleeblatt.de) für das in den Ring eingravierte Wappen.

Was ist bei der Wahl eines Siegelrings zu beachten?

Es gilt der Grundsatz, dass bei der Wahl des Ringes hinsichtlich der Größe und der Ausgestaltung die Grenzen des „guten Geschmacks“ tunlichst gewahrt werden sollten. Es gilt die Regel: „Weniger ist mehr“. Bei der Gravur von Wappen sind die heraldischen Regeln zu beachten. Bei bürgerlichen Wappen wird heute allgemein das Vollwappen oder allein der Wappenschild gezeigt. Der Schild ist der wichtigste Teil des Wappens. Bei modernen Siegelringen wird häufig davon ausgegangen, dass der Ring (Platte) selber Schildträger genug ist. Heraldische Prachtstücke sind bei bürgerlichen Wappen unüblich.

Wie sollte ein Siegelring gearbeitet sein?

Ein Wappenring muss als Siegelring das Wappen seitenverkehrt und tiefgeschnitten zeigen. Er sollte nie wie eine Kamee erhaben und seitenrichtig gearbeitet als Zierring getragen werden.

In welcher Richtung wird ein Siegelring getragen?

Üblicherweise wird der Siegelring so an der Hand getragen, dass das Bild für den Betrachter erkennbar ist. Wappenringe haben eine Gravur, die nur in einer Richtung korrekt "lesbar" ist. Der Ring ist so zu tragen, dass die Gravur für die Person gegenüber, nicht für den Träger „lesbar“ ist.

An welchem Finger wird ein Siegelring getragen?

Ein Siegelring wird üblicherweise am Ringfinger (vierter Finger zwischen dem Mittelfinger und dem kleinen Finger) der rechten oder der linken Hand getragen. Manchmal wird der Siegelring auch am kleinen Finger getragen. Dies erfolgt nach dem Willen des Trägers oder weil der Ring im Laufe der Jahre für den Ringfinger vielleicht zu klein geworden ist. Unüblich ist heute das Tragen des Siegelrings am Daumen sowie am Zeigefinger.